

# #Freiheit!?!#WirBleibenKreativ

## Schulweiter Wettbewerb in Kunst, Musik und Literatur am KGH

### Thema: Freiheit!?!

### Beispiele und Anregungen

Hier findet ihr einige Anregungen. Ihr könnt nach Herzenslust Ideen klauen oder mischen. Selbstverständlich könnt ihr es auch ganz anders machen!



### Zitate zum Thema „Freiheit!?!“

Du kannst von Formulierungen, Ideen, Gedanken, Träumen, Erfahrungen ausgehen und daran anknüpfen. Schau, wohin dich dann deine Gedanken und Gefühle tragen!

Hier nur eine kleine Auswahl an möglichen Anregungen:

- „*Ein Freund ist jemand, der dir völlige Freiheit gibt, du selbst zu sein.*“ (Jim Morrison)
- „*Die Freiheit lieben, heißt andere lieben. Die Macht lieben, sich selbst lieben.*“ (William Hazlitt)
- „*Wer anderen die Freiheit verweigert, verdient sie nicht für sich selbst.*“ (Abraham Lincoln)
- „*Als ich aus der Zelle durch die Tür in Richtung Freiheit ging, wusste ich, dass ich meine Verbitterung und meinen Hass zurücklassen musste, oder ich würde mein Leben lang gefangen bleiben.*“ (Nelson Mandela)
- „*Der Mensch ist frei geboren, und überall liegt er in Ketten.*“ (Jean-Jacques Rousseau)
- „*Wer sagt: hier herrscht Freiheit, der lügt, denn Freiheit herrscht nicht.*“ (Erich Fried)
- „*Die wahre Freiheit ist nichts anderes als Gerechtigkeit.*“ (Johann Gottfried Seume)
- „*Wer sich nicht bewegt, spürt seine Fesseln nicht.*“ (Rosa Luxemburg)
- „*Frei sein heißt zum Freisein verurteilt sein.*“ (Jean-Paul Sartre)
- „*Die Freiheit ist ein Luxus, den sich nicht jedermann gestatten kann.*“ (Otto von Bismarck)

### Texte

- *Schreibe ein Gedicht über die momentane Situation und deine Gefühle: Vielleicht eine BALLADE, in der du mit Reimen eine spannende Geschichte erzählst; vielleicht aber auch ein anderes Gedicht: Schau einmal, wie man ein HAIKU schreibt oder ein SONETT und dann leg los!*
- *Nachts ist es so einsam vor eurem Haus. Da zeigt sich – ganz ganz langsam – ein Schatten...* (Schreibe eine Gruselgeschichte in Corona-Zeiten)
- *Dir fehlen deine Freunde? Dann schreib einfach ein Theaterstück, in dem sie auftreten und ihr zusammen unternimmt, was du jetzt gerne machen möchtest und nicht darfst!*

## **Lieder**

- *Denke dir eine Melodie ...*
- *...oder einen Text...*
- *...oder beides...*
- *... für ein Lied aus und singe es uns vor! Du musst es natürlich aufnehmen...*
- *Spiel dein Instrument. Vielleicht ist dir nach deinem Lieblingslied? (Aufnahme!)*

## **Clips**

- *Macht einen Trickfilm, z.B. mit Playmobilfiguren, eigenen Zeichnungen oder euren Haustieren!*
- *Seid die Influencer der Corona-Zeiten!*
- *Spielt einen Sketch, ein Theaterstück oder eine Szene und filmt dies. Verkleidet euch, bittet eure Familie und Tiere mitzuspielen...*
- *Slamt poetry!*

## **Memes**

- *Das könnt ihr besser!*

## **Parodien**

- *Macht einen Clip zu einem Schauspiel, Roman, Film, Gedicht... und veräppelt es mal so richtig!*
- *Goethe nervt? Dann nimmt dir vor, was immer dich nervt, und schreib es um. So dass es dir gefällt oder so, dass es endlich richtig lustig wird. (Hat Goethe selbst genauso gemacht mit seinen Vorgängern!)*
- *Nehmt euch eure Lieblingsstars (oder die eurer Freunde) vor und macht die mal so richtig nach, dass es – weh tut, aber nur fast.*

## **und: mit Büchern spielen, auf Bücher antworten**

- *Jeder kennt die Geschichte von „Robinson Crusoe“. Du auch? Wie wäre es, wenn es dich auf eine einsame Insel verschlagen hätte. Schreibe dein Tagebuch als Robinson.*
- *Jeder kennt die Geschichten aus dem „Decameron“. Du noch nicht? Na gut, es geht so: Zehn junge Leute in Florenz stellen fest, dass eine gefährliche Seuche ihre Stadt bedroht. Sie beschließen auf's Land zu ziehen, um vor der Krankheit zu flüchten. Natürlich haben sie im Mittelalter keinen Fernseher und kein Smartphone, also erzählen sie sich Geschichten. Erzähle mit!*
- *Jeder kennt die Geschichte von der „Pest“, die Albert Camus geschrieben hat. Du nicht? Egal; aber Sie auch nicht?? Das ist aber eine Bildungslücke! Ist eine lohnende Lektüre!*

## **Bilder**

Hier lohnt sich ein Blick auf alles, was euch wichtig ist oder auf Dinge (oder Personen) die für euch Freiheit bedeuten. Vielleicht stellt ihr die Dinge auf ungewöhnliche Weise dar und zeigt so, wie sich der Blick oder Wert durch die Erfahrungen der letzten Jahre verändert hat...Natürlich dürft ihr verschiedene Stile ausprobieren (vom Comic bis zum Ölgemälde).